

HANDLUKSKOMPETENZ

Handlungskompetenz erreichen

Um als Kauffrau oder Kaufmann EFZ die beruflichen Anforderungen zu bewältigen, erlernen Sie berufliche Handlungskompetenzen. Diese bestehen aus einem spezifischen Bündel von Fachkompetenzen, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, die jeweils situationsgerecht zum Einsatz kommen.

In der betrieblichen Ausbildung «Branche und Betrieb» werden verschiedene Handlungssituationen in sieben Kapiteln (Richtzielen) gebündelt, beschrieben:

Kapitel	Handlungssituation
06	Material/Waren oder Dienstleistungen bewirtschaften
07	Kunden beraten
08	Aufträge abwickeln
09	Massnahmen des Marketings und der Öffentlichkeitsarbeit umsetzen
10	Aufgaben der Personaladministration ausführen
11	Unterstützende Arbeiten im Finanzbereich ausführen
12	Administrative und organisatorische Tätigkeiten ausüben

Die geforderte Fachkompetenz wird in den Leistungszielen beschrieben. Die dazugehörigen Teilkriterien zeigen, wie das Erreichen der geforderten Fachkompetenz überprüft und gemessen wird.

Um eine konkrete Handlungssituation erfolgreich zu meistern, braucht es nebst der Fachkompetenz auch Methodenkompetenz sowie Sozial- und Selbstkompetenz ([Kapitel 04](#)). So zeigt der nachfolgende Leistungszielkatalog einerseits die Leistungsziele (Fachkompetenzen) auf, welche Sie im Ausbildungsbetrieb und im überbetrieblichen Kurs erarbeiten. Andererseits zeigt er auf, welche Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen in diesen Situationen gefragt sind. Die einzelnen Leistungsziele sind mit Taxonomiestufen versehen, welche Hinweise über die Komplexität der Leistungsziele geben ([Kapitel 05](#)).